

Smart Energy Systems Award 2017

Im Rahmen der Smart Energy Systems Week Austria

Die bekannte Smart Grids Week Austria wird seit nunmehr 10 Jahren vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie und Klima- und Energiefonds gemeinsam mit Kooperationspartnern aus Energiewirtschaft und Industrie durchgeführt und zählt damit zu den traditionsreichsten und renommiertesten Fachforen der Energie- und Technologie-Community. In der Tat ist das Veranstaltungsformat bereits über sich hinausgewachsen und beschäftigt sich zunehmend mit der Gestaltung eines zukunftsfähigen und Infrastruktur übergreifenden Energiesystems. Dem soll der neue Titel „**SESWA Smart Energy Systems Week Austria**“ Rechnung tragen.

Im Zentrum der Smart Energy Systems Week Austria stehen die Systemintegration von Energietechnologien und die Flexibilisierung des Energiesystems. Die Veranstaltung konzentriert sich auf die Bereiche Innovation, Forschung und Technologieentwicklung im soziotechnischen und soziokulturellen Kontext. Betrachtet werden Energie-Teilsysteme und Infrastrukturen (Netze, Gebäude, Verkehrssystem etc.) und deren Zusammenspiel (Spartenverbund, Building to Grid, Vehicle to Grid etc.). Aspekte des Institutionellen Rahmens für Innovation und Marktüberleitung sollen ebenfalls mitbehandelt werden (Weitere Informationen unter www.seswa.at).

Im Rahmen der Smart Energy Systems Week wird der „**Smart Energy Systems Award**“ in vier Kategorien vergeben. Damit werden herausragende Leistungen im Bereich der Forschung und Innovation zur Gestaltung zukünftiger Energiesysteme gewürdigt und im Rahmen einer glanzvollen Preisverleihung vor den Vorhang geholt.

Kategorien

Der „**Smart Energy Systems Award 2017**“ wird in vier Kategorien verliehen und zeichnet neben herausragenden wissenschaftlichen Arbeiten und Forschungsprojekten auch konkrete Demonstrationsvorhaben und Start Ups aus.

Der SESWA-Award wird in folgenden Kategorien verliehen:

- „**Next Generation**“ für akademisch-wissenschaftliche Arbeiten
- „**Tech Solution**“ für angewandte Forschung und Entwicklung
- „**Local Hero**“ für Pilot- und Demonstrationsvorhaben
- „**Entrepreneur**“ für Start Ups

Wir erwarten Ihre Einreichung bis zum 24. April 2017 - Details folgend.



Smart Energy
Systems Week
Austria 2017

15. - 19. Mai 2017
Messe Congress Graz

Zur Kategorie „Next Generation“

In der Kategorie „Next Generation“ wird eine herausragende wissenschaftliche Arbeit, fachbezogene Dissertation oder Masterarbeit ausgezeichnet, die einen innovativen Lösungsansatz für eine praktische Problemstellung im Themenbereich Smart Energy Systems behandelt.

Zielgruppe

NachwuchswissenschaftlerInnen, die in den letzten 3 Jahren ihre Dissertation oder Masterarbeit abgeschlossen oder einen wissenschaftlichen Fachartikel publiziert haben.

Einreichung / Auswahlprozedere

Einreichungen sind bis zum 24. April 2017 im Format eines Posters (entsprechend der [Posteranforderungen](#)) sowie mit dem PDF der wissenschaftlichen Arbeit abzugeben.

Am 15. Mai wird AutorInnen ausgewählter Arbeiten beim „Vorevent der Kreativen Köpfe“ (Details [hier](#)) die Möglichkeit geboten, ihre Arbeit in 15 Minuten zu präsentieren. Diese wird mit den TeilnehmerInnen diskutiert und anschließend bewertet. Die beste Arbeit wird mit dem SESWA Award – „Next Generation“ ausgezeichnet.

Bei der Bewertung werden folgende Kriterien herangezogen:

- Wissenschaftliche Exzellenz (30%),
- Neuigkeitswert / Originalität (30%),
- Relevanz (Bezug zu aktueller praktischer Problemstellung) (25%),
- Inhaltlicher Aufbau / Klarheit der Präsentation (Publikation, Poster, Vortrag) (15%).

Zur Kategorie „Tech Solution“

In der Kategorie „Tech Solution“ werden herausragende Leistungen im Bereich angewandte Forschung und Entwicklung (Technologien, Komponenten, etc.) ausgezeichnet, die maßgeblich zur Umsetzung Smarter Energie Systeme beiträgt.

Zielgruppe

Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen

Einreichung / Auswahlprozedere

Einreichungen sind bis zum 24. April 2017 im Format eines Posters (entsprechend der [Posteranforderungen](#)) abzugeben und bei der Fachkonferenz auszustellen. Die Auswahl der PreisträgerIn erfolgt durch eine unabhängige Fachjury.

Bei der Bewertung werden folgende Kriterien herangezogen:

- Innovationsgehalt (30%),
- Umsetzungspotenzial (30%)
- Relevanz (nachhaltiges Energiesystem) (25%),
- Inhaltlicher Aufbau / Klarheit der Präsentation (Poster) (15%).

Zur Kategorie „Local Hero“

In der Kategorie „Local Hero“ wird ein Projektteam ausgezeichnet, dem als Pionier die Umsetzung / Anwendung / Demonstration von Smarten Energiesystemen in einem Teilbereich bereits gelungen ist. Die umgesetzte Lösung wirkt als Leuchtturm für richtungsweisende Entwicklungen.

Zielgruppe

Projektteams z.B. bestehend aus Umsetzungspartner, Technologieunternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen, die an der Umsetzung eines smarten Energiesystems arbeiten und bereits erste Anwendungen demonstrieren können.

Einreichung / Auswahlprozedere

Einreichungen sind bis zum 24. April 2017 im Format eines Posters (entsprechend der [Posteranforderungen](#)) abzugeben und bei der Fachkonferenz auszustellen. Die Auswahl der PreisträgerIn erfolgt durch eine unabhängige Fachjury.

Bei der Bewertung werden folgende Kriterien herangezogen:

- Umsetzungspotenzial (Multiplizierbarkeit, Übertragbarkeit, Skalierbarkeit) (30%)
- Relevanz (nachhaltiges Energiesystem) (30%)
- Innovationsgehalt (25%),
- Inhaltlicher Aufbau / Klarheit der Präsentation (Poster) (15%).

Zur Kategorie „Entrepreneur“

In der Kategorie „Entrepreneur“ wird ein Team bestehend aus einem Start Up Unternehmen und weiteren PartnerInnen (z.B. Energieunternehmen, Technologieanbieter, NutzerInnen, ForscherInnen) ausgezeichnet, das im Rahmen der SMART SERVICE INNOVATION SESSION am 17. Mai (Details [hier](#)) ein Konzept für eine Technologie- und Datenbasierte Energiedienstleistung zu folgender Challenge erarbeitet hat:

In den smarten Energiesystemen der Zukunft werden unterschiedliche Energieträger wie Strom, Wärme oder Mobilität intelligent miteinander vernetzt werden und so zur Optimierung und Stabilität des Gesamtsystems beitragen. Smart Services, also neue Energiedienstleistungen, machen das Smart Energy System lebendig. Welche attraktiven Dienstleistungen könnten wir für verschiedene EnergiekundInnen, aber auch b2b im Energiesektor oder darüber hinaus entwickeln um z. B. erneuerbare Energien besser zu nutzen, um mehrere Energieträger intelligent miteinander zu verbinden, um Assets effizienter einzusetzen, um Geschäftsprozesse einfacher abzuwickeln?(Weitere Details [hier](#))

Zielgruppe

Innovative Start-ups gemeinsam mit Energieunternehmen, Technologieanbieter, ForscherInnen, potenzielle NutzerInnen und Bedarfsträger (Gemeinden, Bauträger, Infrastrukturunternehmen etc.)

Einreichung / Auswahlprozedere

Am Nachmittag präsentieren Sie Ihr „Smart Service“ in einem Pitch vor einer Jury und einem großen Fachpublikum. Das SiegerInnenteam wird mit dem SESWA Award – „Entrepreneur“ ausgezeichnet.

Preisverleihung

Die feierliche Überreichung der Preise erfolgt am 17. Mai 2017 im Rahmen des Abendempfanges in Graz durch VertreterInnen des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie und dem Klima- und Energiefonds.

Abgabestelle für Einreichungen:

gunhild.reuter@sympos.at (bis 24.4.)

Anmeldung zur Smart Service Challenge:

[Registration](#)

Weitere Information:

www.seswa.at

karin.auer@sympos.at



Smart Energy
Systems Week
Austria 2017

15. - 19. Mai 2017
Messe Congress Graz